

## **Beschlussempfehlung und Bericht**

### **des Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (10. Ausschuss)**

**zu dem Antrag der Abgeordneten Cornelia Behm, Tabea Rößner, Harald Ebner,  
weiterer Abgeordneter und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
– Drucksache 17/13490 –**

### **Ländliche Räume als Lebensräume bewahren und zukunftsfähig gestalten**

#### **A. Problem**

Periphere ländliche Räume stehen laut Darstellung der Antragsteller heute schon vor großen Herausforderungen, um die Daseinsvorsorge für ihre Einwohnerinnen und Einwohner abzusichern. Das Altern der Gesellschaft wird laut der Antragsteller diesen Trend auch in bislang weniger betroffenen Regionen noch verstärken. Darum ist es aus Sicht der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN dringend an der Zeit, tragfähige Lösungsansätze zu entwickeln.

Mit dem Antrag auf Drucksache 17/13490 soll die Bundesregierung aufgefordert werden, durch ein breites Maßnahmenbündel unter anderem ein qualitativ und quantitativ ausreichendes Bildungsangebot in ländlichen Räumen zu sichern, eine bedarfsgerechte gesundheitliche Versorgung und Pflege zu gewährleisten, die regionale Produktion und Vermarktung zu stärken und die Standortattraktivität der ländlichen Räume zu sichern.

#### **B. Lösung**

**Ablehnung des Antrags mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und FDP gegen die Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktionen SPD und DIE LINKE.**

#### **C. Alternativen**

Annahme des Antrags.

#### **D. Kosten**

Wurden nicht erörtert.

## **Beschlussempfehlung**

Der Bundestag wolle beschließen,  
den Antrag auf Drucksache 17/13490 abzulehnen,

Berlin, den 12. Juni 2013

### **Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**

**Hans-Michael Goldmann**  
Vorsitzender

**Marlene Mortler**  
Berichterstatterin

**Willi Brase**  
Berichterstatter

**Dr. Edmund Peter Geisen**  
Berichterstatter

**Alexander Süßmair**  
Berichterstatter

**Cornelia Behm**  
Berichterstatterin



8. die „finanzielle Abwärtsspirale“ der Kommunen zu stoppen und unter anderem
  - a) die Mindestfinanzausstattung der Kommunen sowie einen finanzkraftunabhängigen Mehrbelastungsausgleich bei Übertragung oder Ausweitung von Aufgaben zu garantieren,
  - b) die Länder zur vollständigen Weitergabe der Bundesmittel zum Ausgleich zusätzlicher kommunaler Aufgaben an die Kommunen zu verpflichten;
9. bei der Vergabe von Fördermitteln die Verantwortung stärker auf die regionalen Akteure zu übertragen und unter anderem
  - a) die vom Europäischen Rat vereinbarten Kürzungen der 2. Säule der Europäischen Agrarpolitik aufzuheben, in dem auf nationaler Ebene die Möglichkeit zur Umschichtung von 15 Prozent der Finanzmittel aus der 1. Säule in die 2. Säule genutzt wird,
  - d) die GAK in eine Gemeinschaftsaufgabe Ländlicher Raum umzuwandeln.

### III. Stellungnahmen der mitberatenden Ausschüsse

Der **Ausschuss für Wirtschaft und Technologie** hat in seiner 108. Sitzung am 12. Juni 2013 mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und FDP gegen die Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktionen SPD und DIE LINKE. empfohlen, den Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN auf Drucksache 17/13490 abzulehnen.

Der **Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend** hat in seiner 101. Sitzung am 12. Juni 2013 mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und FDP gegen die Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktionen SPD und DIE LINKE. empfohlen, den Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN auf Drucksache 17/13490 abzulehnen.

Der **Ausschuss für Gesundheit** hat in seiner 113. Sitzung am 5. Juni 2013 mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und FDP gegen die Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktionen SPD und DIE LINKE. empfohlen, den Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN auf Drucksache 17/13490 abzulehnen.

Der **Ausschuss für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung** hat in seiner 106. Sitzung am 5. Juni 2013 mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und FDP gegen die Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktionen SPD und DIE LINKE. empfohlen, den Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN auf Drucksache 17/13490 abzulehnen.

Der **Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung** hat in seiner 104. Sitzung am 5. Juni 2013 mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und FDP gegen die Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktionen SPD und DIE LINKE. empfohlen, den Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN auf Drucksache 17/13490 abzulehnen.

Der **Ausschuss für Kultur und Medien** hat in seiner 90. Sitzung am 12. Juni 2013 mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und FDP gegen die Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktionen SPD und DIE LINKE. empfohlen, den Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN auf Drucksache 17/13490 abzulehnen.

### IV. Beratungsverlauf und Beratungsergebnisse im federführenden Ausschuss

Der **Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz** hat den Antrag auf Drucksache 17/13490 in seiner 96. Sitzung am 12. Juni 2013 abschließend ohne Debatte beraten. Der Ausschuss beschloss mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und FDP gegen die Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktionen SPD und DIE LINKE., dem Deutschen Bundestag die Ablehnung des Antrags zu empfehlen.

Berlin, den 12. Juni 2013

**Marlene Mortler**  
Berichterstatlerin

**Willi Brase**  
Berichterstatter

**Dr. Edmund Peter Geisen**  
Berichterstatter

**Alexander Süßmair**  
Berichterstatter

**Cornelia Behm**  
Berichterstatlerin